jusline®
»» Recht. Schnell

Sie können die QR Codes nützen um später wieder auf die neuste Version eines Gesetzestexts zu gelangen.

RS OGH 1978/4/19 8Ob505/78, 1Ob576/85, 6Ob1731/95, 4Ob2078/96h, 5Ob164/99z, 8Ob6/00s, 3Ob117/03g, 9O

JUSLINE Entscheidung

Veröffentlicht am 19.04.1978

Norm

HGB §126 Abs1

Rechtssatz

Der Dritte, an dessen Sorgfaltspflicht keine überspannten Anforderungen gestellt werden dürfen, kann grundsätzlich davon ausgehen, dass ein Gesellschafter, der die Vertretungsmacht hat, also das Vertrauen der Gesellschaft genießt, im Interesse der Gesellschaft handeln will, und ihn deshalb eine Prüfungspflicht in dieser Richtung nur trifft, wenn besondere Umstände ihm den Verdacht eines bewussten Missbrauchs der Vertretungsmacht nahelegen.

Entscheidungstexte

- 8 Ob 505/78
  Entscheidungstext OGH 19.04.1978 8 Ob 505/78
  Veröff: GesRZ 1978,131
- 1 Ob 576/85
  Entscheidungstext OGH 10.07.1985 1 Ob 576/85
  Auch; Veröff: SZ 58/123 = EvBl 1985/159 S 725 = JBl 1986,377 = GesRZ 1985,198
- 6 Ob 1731/95
  Entscheidungstext OGH 08.02.1996 6 Ob 1731/95
- 4 Ob 2078/96h
  Entscheidungstext OGH 25.06.1996 4 Ob 2078/96h
  Vgl auch; Beisatz: Beim Missbrauch der Vertretungsmacht genügt grob fahrlässige Unkenntnis des Vollmachtsmissbrauchs für die Unwirksamkeit des Geschäfts mit dem Dritten. (T1)
  Veröff: SZ 69/149
- 5 Ob 164/99z
  Entscheidungstext OGH 16.05.2000 5 Ob 164/99z
  Vgl auch; Beisatz: Eine Erkundigungspflicht besteht für den Fall, dass besondere Umstände den Verdacht des Missbrauchs der Vertretungsmacht nahelegen. (T2)
  Veröff: SZ 73/80
- 8 Ob 6/00s

Entscheidungstext OGH 23.10.2000 8 Ob 6/00s
Auch; Beis wie T1; Beis wie T2

- 3 Ob 117/03g
  Entscheidungstext OGH 28.05.2003 3 Ob 117/03g
  Vgl auch; Beis wie T1; Beis wie T2
- 9 Ob 25/08d
  Entscheidungstext OGH 05.08.2009 9 Ob 25/08d
  Auch; Beis wie T1; Beis wie T2; Beisatz: (Nur) bei besonderen Umständen, die den Verdacht eines Missbrauchs der Vertretungsmacht nahelegen, besteht eine Erkundigungspflicht des Dritten. Für die Unwirksamkeit des Geschäfts mit dem Dritten genügt demnach dessen grob fahrlässige Unkenntnis vom Missbrauch der Vertretungsmacht. (T3)
- 9 ObA 68/14m
  Entscheidungstext OGH 29.10.2014 9 ObA 68/14m
  Auch; Beis wie T1; Beis wie T2
- 9 ObA 61/16k
  Entscheidungstext OGH 24.06.2016 9 ObA 61/16k
  Auch; Beisatz: Der Dritte ist dann nicht schutzwürdig, wenn der Vertreter und der Dritte kollusiv zusammengewirkt haben, um den Vertretenen zu schädigen; dem ist gleichzuhalten, dass der Vertreter mit Wissen des Dritten bewusst zum Nachteil des Vertretenen handelte oder sich der Missbrauch dem Dritten geradezu aufdrängen musste. (T4)
- 1 Ob 6/17i
  Entscheidungstext OGH 31.01.2017 1 Ob 6/17i
  Auch; Beis wie T3; Beisatz: Derjenige, der sich im Prozess auf die Unwirksamkeit eines Geschäfts wegen kollusiven Verhalten stützt, trägt diesbezüglich die Beweislast. (T5)
- 8 Ob 18/17f
  Entscheidungstext OGH 28.03.2017 8 Ob 18/17f
  Beis wie T1; Beis wie T2; Beis wie T3; Beis wie T4
- 7 Ob 19/22b
  Entscheidungstext OGH 28.04.2022 7 Ob 19/22b
  Vgl; Beis wie T4; Beis wie T5

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1978:RS0061579

Im RIS seit

15.06.1997

Zuletzt aktualisiert am

08.06.2022

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, http://www.ogh.gv.at

© 2025 JUSLINE
JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.
www.jusline.at